

ABSCHNITT V

SCHLUSSFOLGERUNG UND VORSCHLÄGE

A. Schlussfolgerung

Aus den Ergebnissen der Untersuchung über die Effektivität der UNO-Kartenspieltechnik beim Unterricht der Konjugation der Verben kann folgende Schlussfolgerung gezogen werden:

1. Das Ergebnis des Vortests der Experimentsklasse zeigt, dass die höchste erzielte Note 80 ist (in der Skala 1-100) und die niedrigste Note 20 ist. Die Durchschnittsnote ist 41,36. Das Ergebnis des Vortests der Kontrollklasse stellt dar, dass die höchste erzielte Note 63 ist und die niedrigste Note 17 ist. Die Durchschnittsnote ist 33,33. Die Bewertungskriterien nach Nurgiyantoro im Anhang 3 zeigen, dass die Durchschnittsnote der Experimentsklasse und der Kontrollklasse zu dem Prädikat „ausreichend“ gehören. Das bedeutet, dass die beiden Klassen die gleiche Fähigkeit beim Konjugieren der Verben haben.
2. Das Ergebnis des Nachtests der Experimentsklasse zeigt, dass die höchste erzielte Note 93 ist (in der Skala 1-100) und die niedrigste Note 40 ist. Die Durchschnittsnote ist 63,6. Das Ergebnis des Nachtests der Kontrollklasse stellt dar, dass die höchste erzielte Note 70 ist und die niedrigste Note 27 ist. Die Durchschnittsnote ist 43,53. Die Bewertungskriterien nach Nurgiyantoro im Anhang 3 zeigen, dass die Durchschnittsnote der Experimentsklasse zu dem Prädikat „befriedigend“ gehört und die Durchschnittsnote der Kontrollklasse zu dem Prädikat „ausreichend“ gehört. Das heißt, beim Konjugieren der Verben ist die Schülerfähigkeit der Experimentsklasse besser als die Schülerfähigkeit der Kontrollklasse.
3. Nach der Berechnung der Durchschnittsnottedifferenz des Nachtests der Experimentsklasse und der Kontrollklasse stellt sich heraus, dass $t_{\text{Rechnung}} = 5,86$ ist. Es zeigt, dass t_{Rechnung} größer als $t_{\text{Tabelle}} (5,86 > 2,0017)$ ist. Das macht deutlich, dass es einen signifikanten Unterschied zwischen der

Schülerfähigkeit der Experimentsklasse und der Kontrollklasse beim Konjugieren der Verben nach dem Experimentunterricht gibt.

Es hat darauf verwiesen, dass durch die Anwendung der UNO-Kartenspieltechnik die Schülerfähigkeit beim Konjugieren der Verben gesteigert werden kann und das UNO-Kartenspiel auch positiven Einfluss auf den Unterricht der Konjugation der Verben hat. Das UNO-Kartenspiel motiviert die Schüler, die Verbkonjugationen zu lernen. Die Charakteristik und die Schritte dieses Spiels sind geeignet an die Verben und ihre Konjugationen zu erinnern. Deshalb kann die UNO-Kartenspieltechnik beim Unterricht der Konjugation der Verben eingesetzt wird.

B. Vorschläge

Um die Schülerfähigkeit beim Konjugieren der Verben zu steigern, sollten richtige und interessante Medien gebraucht werden. Nach der Erklärung des Untersuchungsergebnisses würde die Verfasserin die Vorschläge geben, besonders für den Unterricht der Konjugation der Verben in der Schule, damit das Lernergebnis der Schüler beim Konjugieren der Verben viel besser würde:

1. Nach dem Ergebnis des Experimentunterrichts und der Berechnung der T-Probe stellt sich heraus, dass die Anwendung der UNO-Kartenspieltechnik positiven Einfluss auf den Unterricht der Konjugation der Verben hat und die Schülerfähigkeit beim Konjugieren der Verben steigern kann. Darum kann UNO-Kartenspiel als ein alternatives Medium im Deutschunterricht verwendet werden, vor allem beim Unterricht der Konjugation der Verben.
2. Um die Schülerfähigkeit beim Konjugieren der Verben zu verbessern, sollten die Schüler nicht nur in der Klasse, sondern auch außerhalb der Klasse üben. Gruppenarbeit ist auch gut für die Schüler. Sie können diskutieren, zusammenarbeiten, und gegenseitig korrigieren.
3. Die anderen Lehrer, die sich für das UNO-Kartenspiel interessieren, sollten den Schülern über die Schritte des Spiels detailliert erklären, so dass es kein Missverständnis gibt, wenn die Schüler spielen.